



## Kunststädte Basel und Zürich: Moderne Architektur, Kunst und Design - 3 Tage

Reisen in der Kleingruppe mit maximal 19 Personen!

Ihre Reiseleitung: Hubert Sauther

Basel ist eine Stadt voller Kontraste. Hier ergänzen sich Gebäude aus dem 15. Jahrhundert sowie moderne Bauten international bekannter Architekten zu einem spannenden, vielfältigen und ebenso harmonischen Stadtbild. Die Kunststadt ist Schauplatz der "Art Basel", die alles überragende und weltweit bedeutendste Kunstmesse, und beherbergt fast 40 beeindruckende Museen und zahlreiche Galerien, die alleine einen Besuch wert sind. Kunst begegnet Ihnen an jeder Ecke und für jeden (Kunst)Geschmack hält die Stadt das Passende bereit. Einige der Museen genießen weltweites Renommee, darunter das Kunstmuseum Basel, dessen Geschichte bis ins Jahr 1661 zurückgeht und 2013 von der Londoner "The Times" zum fünftbesten Museum der Welt gekürt wurde. Die Sammlung umfasst Hauptwerke der Kunst der letzten 700 Jahre, darunter Werke von Pablo Picasso, Henri Matisse und Joan Miró. Zürich, die heimliche Hauptstadt der Schweiz, wird regelmäßig zu den Städten mit der höchsten Lebensqualität gewählt. Und dies nicht ohne Grund, denn welche Stadt kann schon von sich behaupten, einen See mitten im Zentrum zu haben? Trotz ihrer geringen Einwohnerzahl von etwas mehr als 400.000 entpuppt sich die Stadt als Weltmetropole, in der Kultur großgeschrieben wird. Angesehene Museen wie das Kunsthaus Zürich sowie zahlreiche Galerien locken internationale Künstler und Kunstliebhaber in die Stadt. In Zürich gehört Kunst im öffentlichen Raum zum kulturellen Alltag – kein Wunder also, dass es rund 1300 Kunstwerke zu entdecken gibt.

### 01 Die weltberühmte Sammlung des Kunstmuseums Basel

Direkte Fahrt über die Autobahn nach Basel. Das Kunstmuseum Basel zählt international zu den renommiertesten Museen seiner Art. Seine weltberühmte Sammlung umfasst über 300.000 Werke aus acht Jahrhunderten, vom späten Mittelalter bis in die unmittelbare Gegenwart. Der Kernbestand, das Amerbach-Kabinett mit seinen Kostbarkeiten an Kunst des 15. und 16. Jahrhunderts, wurde im Jahr 1661 von der Stadt angekauft, dem Universitätsgut überwiesen und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Damit besitzt die Stadt Basel die älteste öffentliche Kunstsammlung der Welt. Der glückliche Zufall, während vieler Jahrhunderte wachsen zu können, hat der Öffentlichen Kunstsammlung Basel einen seltenen Grad an historischer Kontinuität gegeben. Die Sammlung umfasst Werke von Paul Klee, Henri Rousseau, Albrecht Dürer, Pablo Picasso, Edgar Degas, Vincent Van Gogh, Paul Gauguin, Claude Monet, Andy Warhol und Marc Chagall. Im Rahmen einer Highlight-Führung sehen Sie einige der bedeutendsten Werke. Der Rest des Tages steht Ihnen in Basel zur freien Verfügung. Schließen Sie sich Ihrem Reiseleiter zu einem kleinen Stadtpaziergang an oder entdecken Sie Basel auf eigene Faust. Im Rahmen der BaselCard ist die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel innerhalb Basels kostenlos. Kunstliebhaber stattdem dem Tinguely-Museum einen Besuch ab. Das Museum liegt direkt am Rhein und wurde im Jahr 1996 eröffnet. Es beherbergt die größte Werksammlung von Jean Tinguely, einem der innovativsten und wichtigsten Schweizer Künstler des 20. Jahrhunderts.

### 02 Zürich ganz im Zeichen der Kunst: Giacometti, Niki de Saint Phalle, Monet und Cézanne

#### Leistungen:

- Haustürabholung
  - Quietvox-Audioguide-System
  - Fahrt im 4\*/5\* Reisebus
  - Sektfrühstück am Anreisetag
  - 2 x ÜF im 3\* Designhotel Ibis Styles Basel
  - BaselCard inkl. freier Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel in Basel während Ihres Aufenthalts
  - Eintritt und Führung im Kunstmuseum Basel
  - Besuch der Giacometti-Halle in Zürich (vorbehaltlich Bestätigung)
  - Vortrag zu Niki de Saint Phalle durch Herrn Sauther auf der Fahrt nach Zürich
  - Eintritt und Führung im Kunsthaus Zürich
  - Eintritt und "Backstage"-Führung im Vitra Design Museum
  - Qualifizierte Reisebegleitung, ergänzt durch örtliche Reiseleiter
  - Informationsmaterial zur Reise pro Buchung
- Zubuchbare Leistungen  
Stadtführung Basel "Kunst und Architektur im öffentlichen Raum" p. P. EUR 28,-  
(Mindestteilnehmerzahl 12 Personen) Weitere Eintritte und Übernachtungssteuer (ca. 4 CHF pro Nacht) extra.  
Maximale Teilnehmerzahl: 19 Personen.  
Gültiger Personalausweis oder Reisepass erforderlich.

#### zubuchbare Optionen / Ermäßigungen:

Stadtführung	28,00 €
--------------	---------

#### Preis:

28.06.24 - 30.06.24 - Ibis Styles Basel City	
Ibis Styles Basel City, Doppelzimmer	699,00 €
Ibis Styles Basel City, Einzelzimmer	819,00 €



#### BERATUNG & BUCHUNG



Nach einem ausgiebigen Frühstück Fahrt nach Zürich. Zusammen mit Ihrem Reiseleiter Herrn Sauther besuchen Sie die wunderbaren Giacometti-Fresken in der "Blüemlihalle", wie sie von der Züricher Bevölkerung dank ihrer unzähligen Blumen-Ornamente liebevoll genannt wird. Die Blüemlihalle im Amtshaus ist wohl die schönste Eingangshalle zu einer Polizeiwache weltweit. Mit dem Fresko von Augusto Giacometti beherbergt sie eines der bedeutendsten Kunst- und Bau-Werke der Stadt. Mit dem Kunstwerk in warmen Rot- und Ockertönen schuf er einen einzigartigen, in seiner Leuchtkraft geradezu sakral wirkenden Farbraum. (Sollte die Halle kurzfristig von der Polizei gebraucht werden, so ist ein Besuch ggfs. nicht möglich. Bitte beachten Sie, dass Sie für den Besuch der Giacometti-Halle Ihren Personalausweis am Eingang abgeben müssen).

Seit 1997 wacht im Hauptbahnhof Zürich eine riesige "Nana" in Form eines Schutzengels über die Reisenden. 11 Meter hoch und 1,2 Tonnen schwer ist der farbige "L'ange protecteur" von Niki de Saint Phalle, die dessen Installation höchstpersönlich überwachte. Die Künstlerin, die anfänglich für Ihre farbigen "Nanas" belächelt wurde, wurde mit diesen bald weltberühmt. Die voluminösen "Nanas" stehen für lebensfrohe, befreite und selbstbewusste Frauen. Auf der Fahrt nach Zürich wird Ihnen Herr Sauther eine Einführung zum Leben und Schaffen Niki de Saint Phalles geben.

Nach einer individuellen Mittagspause besuchen Sie mit dem Kunsthaus Zürich das größte Kunstmuseum der Schweiz. Es begeistert mit seinem lichtdurchfluteten Erweiterungsbau von David Chipperfield sowie mit einer der bedeutendsten Sammlungen des Landes. Das Museum beherbergt die größte Munch-Sammlung außerhalb Norwegens. Die traditionell starke Präsenz der französischen Malerei in der Schweiz erhält durch die räumliche und organisatorische Anbindung der Sammlung Emil Bührle unter dem Dach des Kunsthauses Zürich eine entscheidende Vertiefung im Bereich der Sammlung. Mit diesem publikumswirksamen Schwerpunkt rangiert Zürich in Europa nun direkt hinter Paris.

Im Rahmen einer Führung entdecken Sie im neu eröffneten Erweiterungsbau von David Chipperfield die Highlights aus der Sammlung des Kunsthauses und der Privatsammlungen Bührle, Merzbacher und Looser. In den Räumen der Kunsthaus-Erweiterung erwarten Sie Meisterwerke des Impressionismus und der frühen Moderne, des Fauvismus und Expressionismus, der amerikanischen Kunst sowie der internationalen Gegenwartskunst. Auf dem Rundgang erhalten Sie einen Einblick in das neue Konzept der Präsentation der Kunsthaus-Sammlung und der privaten Dauerleihgaben. Im Anschluss an die Führung bleibt Ihnen bis zur Rückfahrt nach Basel noch ein wenig Zeit zur freien Verfügung.

### 03 Kunst, Design & Architektur

Nach dem Frühstück haben Sie die Möglichkeit, an einer fakultativen Stadtführung unter dem Motto "Architektur und Kunst im öffentlichen Raum" teilzunehmen. Kommen Sie mit auf eine Entdeckungstour zu den interessantesten Kunstwerken und Gebäuden der Kunststadt Basel. Das wohl prägendste öffentliche Kunstwerk ist der Tinguely-Brunnen, dessen neun wasserspeiende Figuren ein amüsantes Schauspiel bieten. Vor dem Theater Basel befindet sich mit den massiven Segeln aus Stahl von Künstler Richard Serra das nächste Kunstwerk. Der Novartis Campus ist ein wahres Mekka moderner Architektur, dessen Gesamtplanung von dem italienischen Stararchitekten Vittorio Magnano Lampugnani durchgeführt wurde. Lassen Sie sich von der künstlerischen und architektonischen Vielfalt der Stadt überraschen!

Am Mittag Fahrt zum Vitra Campus in Weil am Rhein. Der Campus ist ein einzigartiges Ensemble zeitgenössischer Architektur und ein Muss, nicht nur für Design- und Architekturliebhaber. Seit den 80er Jahren hat das Unternehmen Vitra mit weltweit renommierten Architekten Bauwerke auf dem Campus errichtet. Seit der Gründung der Weißenhofsiedlung in Stuttgart wurden nirgendwo auf der Welt mehr Bauwerke von den herausragendsten Architekten der westlichen Welt errichtet. Es erwartet Sie eine Backstage-Führung. Was machen KuratorInnen? Wie kommt ein Objekt ins Museum? Was passiert in einer Restaurierungswerkstatt? Lernen Sie exklusiv die Büros, die Bibliothek und das Restaurierungsatelier des Vitra Design Museums kennen. Die Führung beinhaltet außerdem einen Rundgang durch die im Mai 2022 eröffnete Barragán Gallery, die Einblicke in das Archiv des mexikanischen Architekten Luis Barragán bietet.



### BERATUNG & BUCHUNG



Im Anschluss Rückreise in die Zustiegsorte.

## Ibis Styles Basel City

Das 3\* Designhotel liegt in zentraler Lage von Basel. Eine Tram-Station, von wo aus Sie die Altstadt bequem in wenigen Minuten erreichen, befindet sich nur ca. 200 m vom Hotel entfernt. Die modernen, hellen und in frischen Farbtönen gestalteten Zimmer verfügen alle über TV, kostenloses WLAN, Schreibtisch, Badezimmer mit Dusche, WC und Haartrockner. Am Frühstücksbuffet stärken Sie sich für einen erlebnisreichen Tag. Wer den Tag bei einem Glas Wein ausklingen lassen möchte, ist in der Hotelbar genau richtig. Hier verwöhnt man Sie in styli-scher Atmosphäre mit leckeren Snacks und Getränken.



---

### BERATUNG & BUCHUNG

PALATINA Kunst & Kultur | Maximilianstraße 18 | 67433 Neustadt an der Weinstraße  
☎ (0 63 44) 96 91 10 | [www.palatina-reisen.de](http://www.palatina-reisen.de) | [info@palatina-reisen.de](mailto:info@palatina-reisen.de)

---